113. GESCHÄFTSBERICHT

2020

SEELÄNDISCHE WASSERVERSORGUNG GEMEINDEVERBAND SWG

Inhalt

Organigramm

Verbandsorgane und Personal 2

Zahlen und Fakten

Die SWG auf einen Blick 3
Wasserqualität 4
Schutz der Trinkwasserressourcen 5
Wasserumsatz 6
Leitungsnetz und Anlagen 8
Kennzahlen 9
Zielerreichung 9

Finanzen

Kommentar 10
Erfolgsrechnung 12
Investitionsrechnung 13
Bilanz 14
Bericht der Revisionsstelle 16

Wir arbeiten mit Ökostrom

Wir sorgen für Sicherheit

Vorwort des Präsidenten

Liebe Leserinnen und Leser

Zwei Themen haben im Jahre 2020 die Geschäftsführung und den Vorstand vor allem beschäftigt: Zum einen war dies der Bau des neuen Werkhofs, zum anderen die Wasserqualität und die damit zusammenhängenden Fragen zur Installation einer Filteranlage.

Ich habe bereits in meinem Vorwort zum Jahresbericht 2019 darauf hingewiesen, dass unser Trinkwasser mit Abbauprodukten des Fungizids Chlorthalonil belastet ist. Die im Jahre 2019 gemessenen Werte haben sich im Jahre 2020 nicht verbessert. Aus diesem Grunde haben wir die Fassung Worben nur an denjenigen Tagen in Betrieb genommen, an welchen wir den Bedarf an Wasser mit der Anlage Gimmiz nicht decken konnten.

Die Projektierung der Filteranlage beschäftigte den Vorstand, die Geschäftsführung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SWG das ganze Jahr über bis zur Jahresend-Abgeordnetenversammlung. Wie Sie wissen, war das Projekt nicht unbestritten und auch die Unterstützung durch den Kanton muss eher als lau bezeichnet werden. Der Vorstand und die Geschäftsführung sind froh darüber, dass nach einem demokratischen Prozess an der Abgeordnetenversammlung vom 28. November 2020 doch ein recht klarer Entscheid zugunsten der Filteranlage gefallen ist. Das Baugesuch ist eingereicht worden. Dass dieses Verfahren ein wenig Zeit benötigt, darf nicht verwundern. Wir erwarten aber einen positiven Entscheid der Bewilligungsbehörde.

Gut verlief der Bau des neuen Werkhofes. Die Bauarbeiten gingen reibungslos und mit wenig Verzögerungen über die Bühne. Ich darf an dieser Stelle sagen, dass sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SWG in den neuen Räumlichkeiten äusserst wohl fühlen.

Mich freut es, dass die Aufträge an Handwerker und Unternehmer im Seeland vergeben werden konnten. Ich danke allen am Bau Beteiligten für die qualitativ gute, seriöse Auftragsausführung. Obwohl zum heutigen Zeitpunkt noch keine Bauabrechnung vorliegt, darf gesagt werden, dass der von der Abgeordnetenversammlung gesprochene Kredit nicht überschritten werden wird.

Die Planung des Umbaus der bisherigen Büroräumlichkeiten an der Hauptstrasse in Wohnungen hat begonnen. Die Realisierung dieser Arbeiten wird im Laufe des Jahres 2021 erfolgen. Dadurch wird die SWG drei zusätzliche, attraktive 4-Zimmer-Wohnungen vermieten können.

Infolge Amtszeitbeschränkung ist auf Ende 2020 Bruno Stampfli aus dem Vorstand der SWG ausgeschieden. Ich danke Bruno Stampfli für die in den zwölf Jahren im Vorstand geleistete Arbeit. Ich freue mich, Daniel Gyger, Gemeindepräsident von Worben, als neues Vorstandsmitglied zu begrüssen. Dass diese Wahl nicht unumstritten war, hat sicher nichts mit der Person von Daniel Gyger zu tun, sondern mit dem Anliegen einiger Gemeinden im südwestlichen Teil unseres Verbandsgebietes, im Vorstand auch vertreten zu sein. Obwohl diese Gemeinden einen sehr qualifizierten Mann als Vorstandsmitglied vorgeschlagen haben, bin ich froh, dass wieder ein Vertreter der Gemeinde Worben in den Vorstand gewählt wurde. Es ist ein ungeschriebenes Gesetz, dass die Gemeinde Worben als Sitzgemeinde unseres Verbandes im Vorstand vertreten ist. Ich habe aber bereits anlässlich der Abgeordnetenversammlung darauf hingewiesen, dass in vier Jahren wiederum Wahlen anstehen.

Trotz den hohen Investitionen, die im Jahre 2020 in den Werkhof und in die Erneuerung des Leitungsnetzes getätigt wurden, kann die finanzielle Lage des Verbandes als gut bezeichnet werden. Es mussten keine Fremdmittel aufgenommen werden; im Gegenteil, es wurden Schulden abgebaut. Ich kann diesbezüglich auf die Rechnung per 31. Dezember 2020 verweisen.

Ich danke an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der SWG für ihre engagierte Arbeit. Ohne den Einsatz sämtlicher Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer unseres Verbandes hätten die vielfältigen Aufgaben im Jahre 2020 nicht bewältigt werden können. Mein Dank gilt selbstverständlich auch meiner Kollegin und meinen Kollegen im Vorstand. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass das gute Klima unter den Vorstandsmitgliedern, aber auch innerhalb des gesamten Betriebes, weiterhin gepflegt wird.

Worben, im Februar 2021
Urs Lanz, Präsident

ORGANIGRAMM

Verbandsorgane und Personal

Abgeordnetenversammlung (2 Stimmen je Verbandsgemeinde)

Aegerten – Bellmund – Brügg – Bühl – Epsach – Hagneck – Hermrigen – Ipsach – Jens – Meienried – Merzligen – Mörigen – Orpund – Scheuren – Schwadernau – Studen – Sutz-Lattrigen – Täuffelen-Gerolfingen – Walperswil – Worben

Vorstand

Urs Lanz (Präsident), Studen
Ernst Bichsel (Vize), Täuffelen-Gerolfingen
Roland Känel, Aegerten
Gerda Signer, Sutz-Lattrigen
Bruno Stampfli, Worben

Revisionsstelle

Treuhand Arn&Partner AG, Lyss
Stefan Schafroth (leitender Revisor)

Geschäftsführer
Roman Wiget
Stv. Thomas Weyermann

Qualitätssicherung + IT-Sicherheit
Thomas Weyermann
Stv. Roman Wiget

Lebensmittel- + Arbeitssicherheit
Max Gafner
Stv. Gerhard Schädeli

Administration + Finanzen
Roman Wiget
Franziska Bönzli
Maja Lobsiger
Marlise Mathys (extern)
Fabienne Kobi
Dimitri Ledermann

Technischer Dienst
Thomas Weyermann
Thomas Rösli
Roland Schumacher
Peter Aeschbacher
Ralph Zbinden

Betrieb + Unterhalt
Max Gafner
Beat Lanz
Marcel Studer
Raphael Schurter
Tobias Binggeli
Predrag Katic
Gerhard Schädeli
Roger Hurst
Roman Kessi

ZAHLEN UND FAKTEN

Die SWG auf einen Blick

		Einheit	**2020**	2019
Produktion	Total	m³	**3 149 069**	3 028 593
	Grundwasser Worben	m³	**106 770**	606 901
	Grundwasser Gimmiz	m³	**3 042 299**	2 420 214
	Quell- und Grundwasser Dotzigen	m³	**0**	1 478
Verbrauch im Haushalt pro Person und Tag[1]		l/P u. T	**195**	196
Bevölkerung	Total	P	**58 229**	57 641
	Verbandsgemeinden	P	**31 230**	30 801
	Vertragspartner	P	**26 999**	26 840
Wasserabgabe	Total	m³	**3 149 069**	3 028 593
	Verbandsgemeinden (inkl. Bau u. Landwirtschaft)	m³	**2 210 208**	2 201 993
	Vertragspartner	m³	**528 924**	499 780
	Nicht verrechnetes Wasser u. Verluste	m³	**409 937**	326 820
Anlagen	Max. Lieferkapazität	m³/T	**24 000**	24 000
	Reservoirinhalt	m³	**13 000**	13 000
	Anzahl Reservoire	Anzahl	**8**	8
	Stromverbrauch	kWh	**1 458 466**	1 470 073
	selbst produzierter Solarstrom	kWh	**75 460**	76 130
Netz	Total Länge	m	**402 706**	401 230
	Öffentliches Leitungsnetz	m	**229 110**	230 141
	Private Hauszuleitungen	m	**173 596**	171 089
	Hydranten	Anzahl	**1 790**	1 797
	Rohrschäden öffentliches Netz	Anzahl	**37**	32
	Rohrschäden privates Netz	Anzahl	**66**	62
Finanzen	Ergebnis	CHF	**1 771 655**	666 899
	Aufwand	CHF	**7 804 099**	7 627 529
	Ertrag	CHF	**9 575 754**	8 294 428
	Wasserverkauf Verbandsgemeinden	CHF	**7 479 112**	6 058 215
	Wasserverkauf Vertragspartner	CHF	**492 735**	471 609
Investitionen	Jahresinvestitionen brutto	CHF	**4 266 031**	2 534 314
Durchschnittlicher Wasserpreis pro Liter in CHF[2]		CHF/l	**0.0028**	0.0028
Personalbestand (2020 inkl. 2 Lernende und 5 Teilzeitbeschäftigte)		P	**19**	18

[1] Total Wasserbezug pro Tag in Verbandsgemeinden (inkl. Bauwasser u. Bewässerung)/Mittelwert Bevölkerung der Verbandsgemeinden

[2] Total verrechnete Jahresgebühren in Verbandsgemeinden/Total Wasserbezug in Verbandsgemeinden

Wasserqualität

Herkunft

Das von der SWG abgegebene Trinkwasser ist auf natürliche Weise im Boden gefiltertes Grundwasser und wird in Gimmiz (Walperswil) und Worben gefasst. Aufgrund von Chlorthalonil-Rückständen ist die Fassung in Worben gegenwärtig abgestellt und wird nur kurzzeitig in Betrieb genommen, wenn die Wassernachfrage die Kapazität der Gimmizer Anlagen übersteigt. Dies ist insbesondere im Hochsommer der Fall.

Die einzige Behandlung, die das Wasser erfährt, erfolgt mit künstlichem Sonnenlicht (UV-Licht), damit allfällige Keime absterben.

Das Wasser der SWG ist farb- und geruchlos, klar, gut verträglich und schmeckt angenehm.

Das bestüberwachte Lebensmittel

2020 wurden durch die SWG und die kantonale Lebensmittelkontrolle über 150 Trinkwasserproben untersucht. Alle vorgenommenen Analysen bestätigen, dass das abgegebene Trinkwasser - mit Ausnahme des Chlorthalonil-Rückstands R471811 - den gesetzlichen Anforderungen entsprochen hat.

Mineraliengehalt

Seit der Schliessung der Worbener Fassung Ende 2019 erhält das gesamte Versorgungsgebiet der SWG dasselbe Wasser. Dadurch sind die Inhaltsstoffe in den Versorgungszonen 1 und 2 (siehe Plan auf der Folgeseite) nahezu identisch.

Einzig in Zeiten von Spitzenbezügen (hauptsächlich im Hochsommer) wird zur Versorgung der Zone 1 das Pumpwerk Worben zugeschaltet, wodurch sich die Härte und der Mineraliengehalt kurzzeitig leicht erhöhen.

Die Wasserhärte lag durchschnittlich bei rund 21 bis 23 französischen Härtegraden (Härtebereich mittelhart) und zeigt den Einfluss der sandigen und kiesigen Aareschotter, durch die das Grundwasser zirkuliert und dabei Mineralien aufnimmt.

Mineralien sind lebenswichtig für unseren Körper. Insbesondere die ausreichende Versorgung mit Calcium und Magnesium ist für die Gesundheit von Bedeutung. Bei anderen Mineralstoffen, z.B. Natrium (zu viel ist ungesund) und Nitrat (je weniger desto besser) ist Zurückhaltung angebracht.

Versorgungszone 1 (Durchschnittswerte)

Inhaltsstoffe	Einheit	Hw*	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	**2020**
Calcium (Ca)	mg/l		92.6	74.5	93.7	98.4	95.0	100.6	96.3	93.5	89.1	**76.1**
Magnesium (Mg)	mg/l		11.6	9.9	11.6	12.1	12.1	12.4	11.2	12.0	10.8	**10.1**
Natrium (Na)	mg/l		4.8	4.1	4.8	5.0	5.0	5.1	5.3	5.2	5.3	**5.2**
Sulfat (SO4)	mg/l	**250**	33.9	29.7	32.0	31.1	31.1	32.1	34.2	32.2	32.5	**30.4**
Nitrat (NO3)	mg/l	**40**	13.9	9.4	11.4	11.9	11.3	11.7	11.7	10.5	9.6	**7.6**
Chlorthalonil												
- Metabolit R471811	µg/l	**0.1**	**	**	**	**	**	**	**	**	0.6	**0.28**
- übrige Metaboliten	µg/l	**0.1**	**	**	**	**	**	**	**	**	<0.1	**<0.05**
Gesamthärte	fH°		27.9	24.6	28.1	29.5	28.7	30.2	28.6	28.4	26.7	**23.2**
Trübung (90°)	NTU	**1**	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	**0.1**
Wassertemperatur	°C		10.6	10.6	12.5	15.4	13.2	13.9	13.9	13.5	14.8	**15.2**

Versorgungszone 2 (Durchschnittswerte)

Inhaltsstoffe	Einheit	Hw*	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	**2020**
Calcium (Ca)	mg/l		80.3	72.4	77.0	84.2	80.2	82.5	82.1	85.9	71.2	**71.7**
Magnesium (Mg)	mg/l		9.4	7.8	8.8	9.4	9.1	8.8	9.5	10.1	8.2	**8.4**
Natrium (Na)	mg/l		4.6	4.3	4.8	5.0	5.0	4.9	5.6	5.5	5.3	**5.2**
Sulfat (SO4)	mg/l	**250**	33.7	31.4	30.5	30.0	29.9	31.6	32.0	31.6	32.2	**31.2**
Nitrat (NO3)	mg/l	**40**	12.3	8.1	9.4	10.4	8.7	8.5	8.7	9.2	6.8	**7.4**
Chlorthalonil												
- Metabolit R471811	µg/l	**0.1**	**	**	**	**	**	**	**	**	0.3	**0.28**
- übrige Metaboliten	µg/l	**0.1**	**	**	**	**	**	**	**	**	<0.1	**<0.05**
Gesamthärte	fH°		23.9	20.0	22.8	24.9	23.7	23.8	24.4	24.8	21.1	**21.3**
Trübung (90°)	NTU	**1**	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	0.3	0.1	0.1	**0.1**
Wassertemperatur	°C		9.8	11.7	11.2	13.0	14.1	11.8	12.3	11.7	11.6	**13.7**

* Höchst- resp. Richtwert gemäss TBDV; ** keine Messung

Schutz der Trinkwasserressourcen

Zertifizierte Qualitätssicherung

Die SWG betreibt ein extern kontrolliertes und nach ISO 9001, 14001 und 45001 zertifiziertes Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheits-Managementsystem.
Mit diesem System stellt die SWG sicher, dass alle wichtigen Prozesse systematisch überprüft und laufend verbessert werden. Die Kundschaft hat damit Gewähr, mit der SWG einen verlässlichen und professionellen Dienstleister zu haben.

Ressourcenschutz

Zum Schutz des Grundwassers wird der Grossteil der beiden Fassungsgebiete in Gimmiz und Worben gewässerschonend bewirtschaftet.
Dank dieser Massnahme konnten die Nitratwerte bereits stark gesenkt werden. Gegen Pestizidrückstände aber sind diese Massnahmen unzureichend, denn hierfür braucht es Massnahmen in den viel grösseren Zuströmbereichen.

Chlorthalonil (engl. Chlorothalonil)

Aufgrund der schweizweiten Nachweise von Chlorthalonil-Rückständen im Grund- und Trinkwasser, wurde dieses breit eingesetzte Pestizid per 01.01.2020 verboten. Damit ist der wichtigste Schritt getan, um einen weiteren Eintrag dieser langlebigen und kaum abbaubaren Stoffe zu verhindern.
Mit dem Chlorthalonil-Verbot hat das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) auch alle Abbauprodukte von Chlorthalonil für relevant erklärt und per 01.01.2020 dem sehr tiefen Lebensmittelhöchstwert von 0.1 Mikrogramm pro Liter unterstellt.
Die Heruntersetzung des Höchstwerts hat für die SWG folgenschwere Konsequenzen, denn eines der Abbauprodukte („R471811“) liegt geringfügig über dem neuen Höchstwert.
Gemäss Gesundheitsbehörden kann das Trinkwasser dennoch bedenkenlos konsumiert werden, aber die SWG hat umgehend die am stärksten belasteten Fassungen vom Netz genommen und plant 2021 den Einbau einer leistungsfähigen Filteranlage.

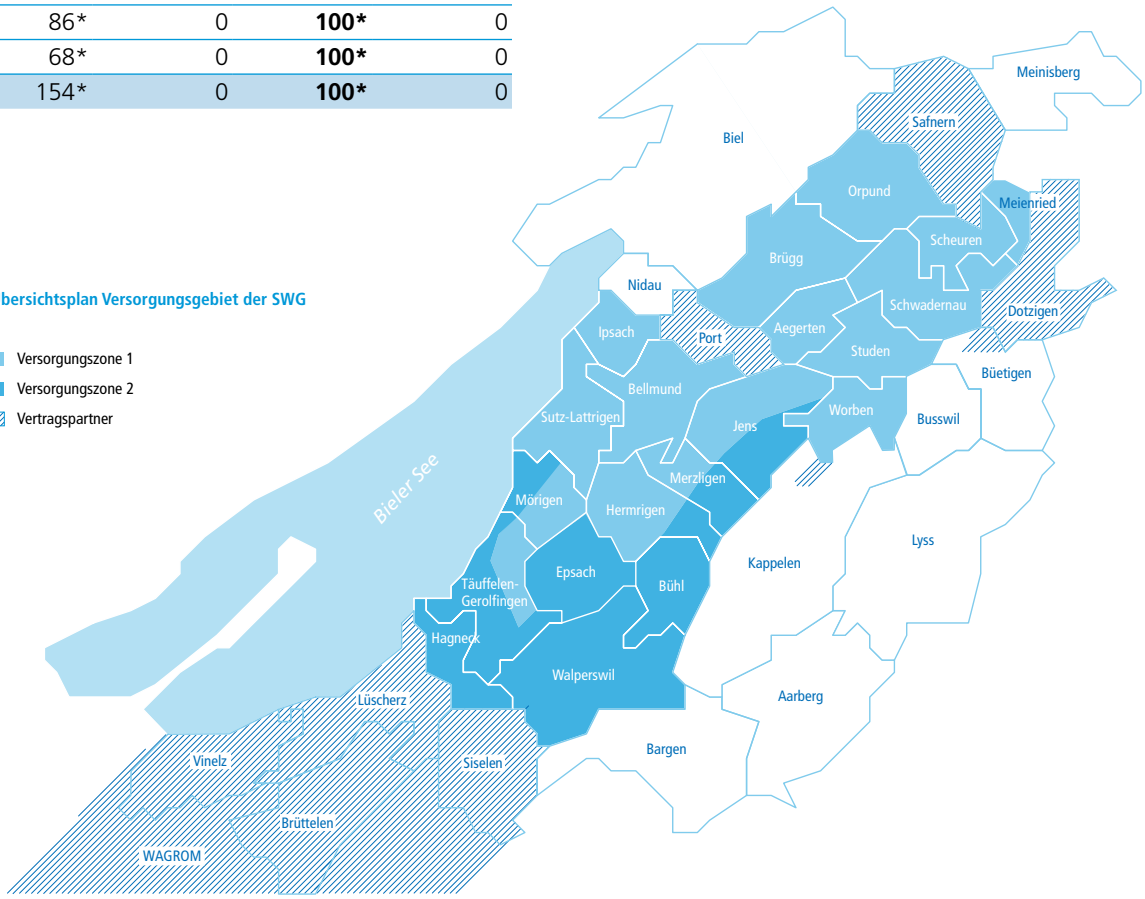
Amtliche Proben (Lebensmittelkontrolle)

Ort der Entnahme	Proben	Beanstandungen	Nicht beanstandet in %	**Beanstandet 2020 in %**	Beanstandet 2019 in %
Anlagen	0	0	100	**0**	0
Verteilnetz	0	0	100	**0**	0
Total	0	0	100	**0**	0

Interne Proben (Selbstkontrolle)

Ort der Entnahme	Proben	Beanstandungen	Nicht beanstandet in %	**Beanstandet 2020 in %**	Beanstandet 2019 in %
Anlagen	86	86*	0	**100***	0
Verteilnetz	68	68*	0	**100***	0
Total	154	154*	0	**100***	0

* Chlorthalonil-bedingt



Wasserumsatz

Entwicklung des Wasserkonsums

Das Jahr 2020 war gemäss MeteoSchweiz ebenso warm wie das bisherige Rekordjahr 2018. Nach einem rekordwarmen Winter folgten ein sehr warmer, trockener Frühling und ein Sommer mit zwei moderaten Hitzewellen.

Dementsprechend hoch waren die Wasserbezüge: Insgesamt wurden über 3 Millionen Kubikmeter Wasser abgegeben.

Die Leckverluste (inkl. nicht verrechnetes Wasser) stiegen gegenüber dem Vorjahr deutlich an und betrugen 3.4 Liter pro Minute und Leitungskilometer.

Die höchste Tagesabgabe wurde am 31.07.2020 gemessen und belief sich auf 13'013 m³. Alle sommerlichen Tagesspitzen konnten - wie bereits in den Hitzesommern 2015 (bis zu 15'187 m³), 2017 (bis zu 13'399 m³) und 2018 (bis zu 13'513 m³) - ohne Probleme und Einschränkungen gedeckt werden.

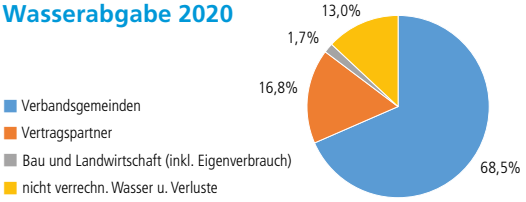
Die mittlere Tagesabgabe lag im Berichtsjahr bei 8'600 m³ (Vorjahr: 8'300 m³). Vergleicht man diesen Wert mit der Produktionskapazität der SWG von 24'000 m³ pro Tag, zeigt sich, wie komfortabel die Versorgungssicherheit ist; sofern alle Fassungen zur Verfügung stehen.

Der durchschnittliche Trinkwasserkonsum pro Person und Tag betrug 195 Liter (Vorjahr: 196 l).

Wasserproduktion

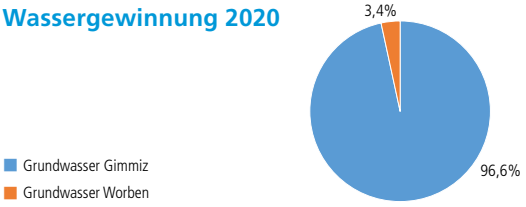
Das im Berichtsjahr geförderte Trinkwasser stammte fast ausschliesslich aus den Grundwasserfassungen in Gimmiz (96.6 %). Zur Deckung von Spitzenbezügen musste jeweils kurzzeitig die Fassung in Worben zugeschaltet werden (3.4 %).

Wasserabgabe 2020



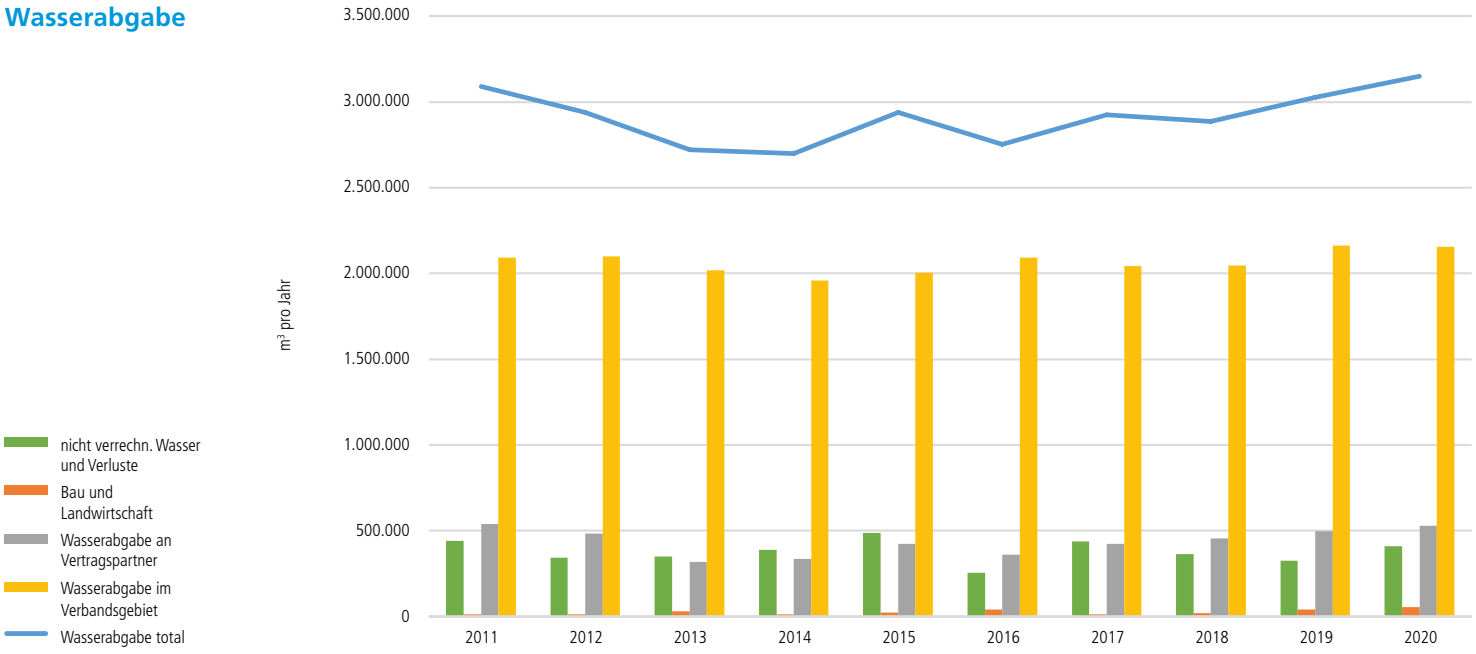
	in m³
Verbandsgemeinden	2 156 006
Vertragspartner	528 924
Bau, Landwirtschaft u. Brunnen	54 202
Nicht verrechn. Wasser u. Verluste	409 937
Wasserabgabe total	3 149 069

Wassergewinnung 2020



	in m³
Grundwasser Gimmiz	3 042 299
Grundwasser Worben	106 770
Quell- u. Grundwasser Dotzigen	0
Wassergewinnung total	3 149 069

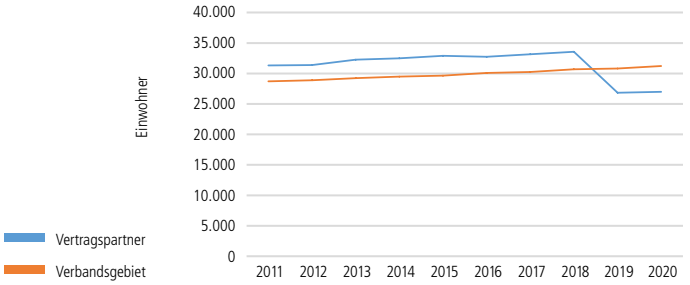
Wasserabgabe



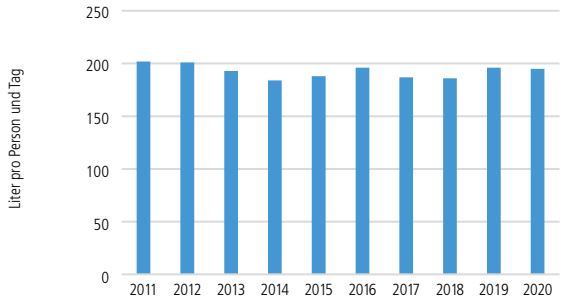
Statistik Wohnbevölkerung und Wasserbezug

Verbandsgemeinden	Wohnbevölkerung per 31.12.20	Wasserbezug in m³
Aegerten	2 219	147 563
Bellmund	1 728	92 792
Brügg	4 410	424 897
Bühl	482	34 528
Epsach	326	27 521
Hagneck	415	26 697
Hermrigen	312	23 210
Ipsach	3 910	224 744
Jens	635	37 363
Meienried	53	6 366
Merzligen	392	24 455
Mörigen	882	64 439
Orpund	3 056	176 199
Scheuren	478	30 192
Schwadernau	692	48 009
Studen	3 388	208 809
Sutz-Lattrigen	1 397	116 788
Täuffelen-Gerolfingen	2 976	214 587
Walperswil	1 054	75 311
Worben	2 425	151 536
Total	31 230	2 156 006
Übriger Wasserumsatz		
Bau, Landwirtschaft und öffentl. Brunnen		54 202
Nicht verrechnetes Wasser und Verluste		409 937
Total		464 139
Vertragspartner		
Dotzigen	1 504	12 234
ESB (Notwasservertrag)	-	124
Port	3 815	234 406
Safnern	1 949	15 017
WAGROM	19 731	267 143
Total	26 999	528 924

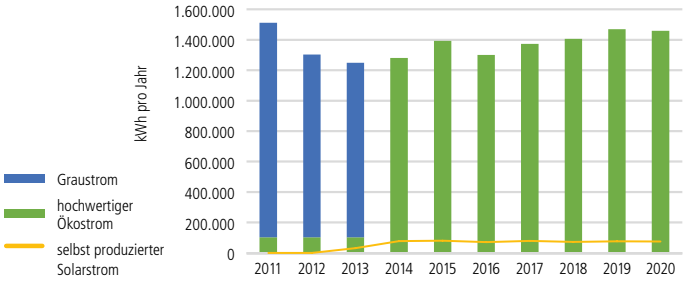
Wohnbevölkerung



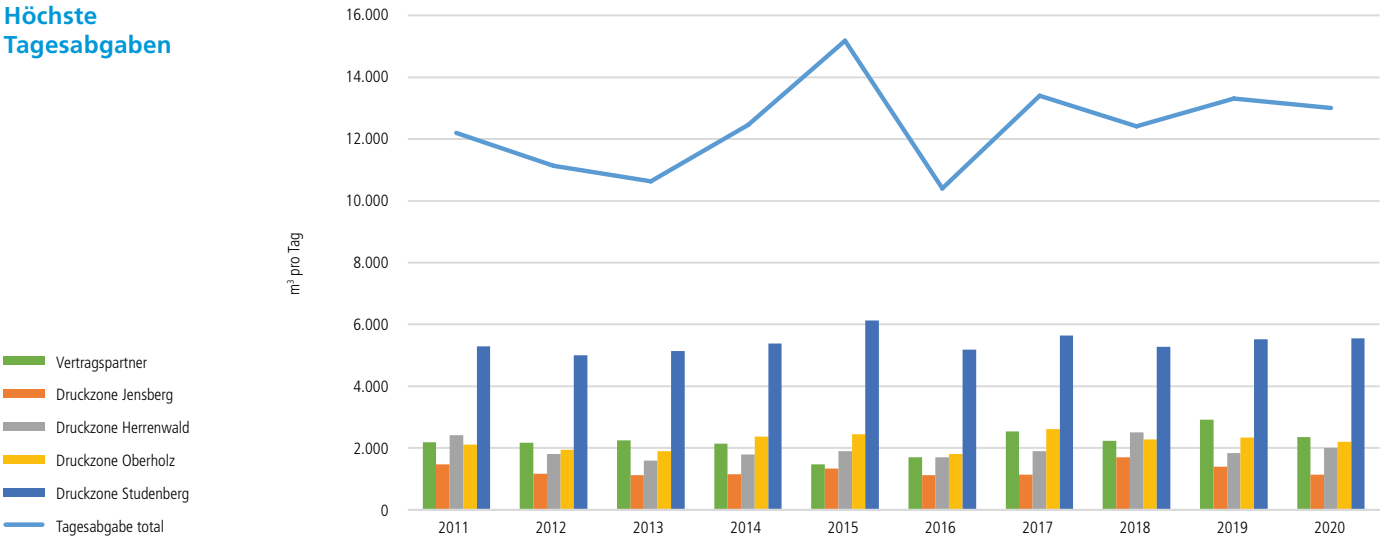
Mittlere Tagesabgabe pro Einwohner



Stromverbrauch



Höchste Tagesabgaben



Leitungsnetz und Anlagen

Modernisierung der Infrastruktur

2020 wurden 2'023 Meter öffentliche und 1'577 Meter private Trinkwasserleitungen ersetzt. Bezogen auf die Netzlängen ergibt dies Erneuerungsquoten von 0.88 % im öffentlichen und 0.91 % im privaten Netz.

Die Erneuerungsquote im öffentlichen Netz liegt damit tiefer als gewohnt, da die Netzinvestitionen in den Jahren des Werkhofneubaus um rund 25 % reduziert wurden. Dadurch konnte der Fremdmittelbedarf minimiert werden.

Nichtsdestotrotz wurden im Berichtsjahr CHF 1.9 Millionen zur Erneuerung des Leitungsnetzes investiert. Die wichtigsten Projekte waren:

- Hauptstrasse, Täuffelen-Gerolfingen (540 m)
- Hauptstrasse, Ipsach (350 m)
- Nordstrasse, Orpund (210 m)
- Mattenweg, Studen (180 m)
- Blumenrain, Täuffelen-Gerolfingen (140 m)

Betrieb und Unterhalt

Das Berichtsjahr verlief ohne nennenswerte Störungen und die Versorgungsunterbrüche beschränkten sich auf kurzzeitige und kleinräumige (baulich bedingte) Eingriffe. Alle Unterhalts- und Spülarbeiten erfolgten programmgemäss.

Schadenfälle

Mit 37 Rohrschäden im öffentlichen und 66 Schäden im privaten Netz entspricht das Berichtsjahr dem langjährigen Durchschnitt.

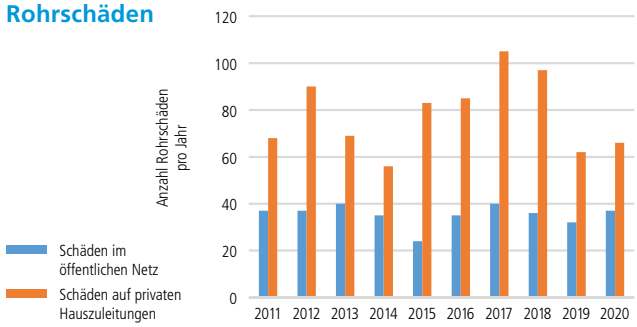
Ausserhalb der Arbeitszeit leistete unser Pikettdienst 102 Einsätze (2019: 80 Einsätze).

Öffentliches Netz	2020	2019
Sanierte Leitungen	**2 023 m**	2 734 m
Neu erstellte Leitungen	**34 m**	70 m
Rohrschäden	**37 St.**	32 St.
Erneuerungsquote	**0.88 %**	1.19 %
Schadensrate[1]	**0.16**	0.14

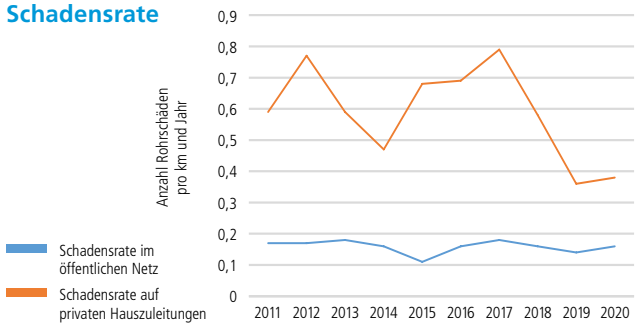
Private Hauszuleitungen		
Sanierte Leitungen	**1 577 m**	1 414 m
Neu erstellte Leitungen	**1 778 m**	1 382 m
Rohrschäden	**66 St.**	62 St.
Erneuerungsquote	**0.91 %**	0.83 %
Schadensrate[1]	**0.38**	0.36

[1] Anzahl Schäden pro Leitungskilometer und Jahr

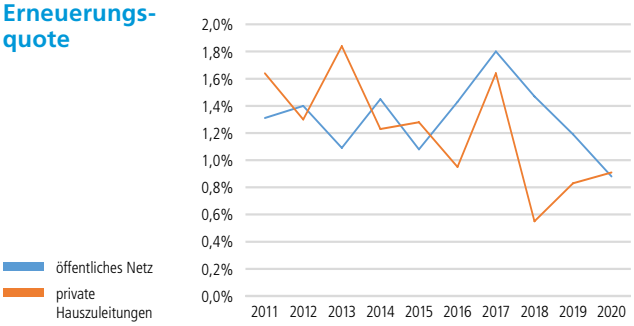
Rohrschäden



Schadensrate



Erneuerungsquote



Kennzahlen

Kennzahl	Definition	Einheit	**2020**	2019
Wasserlieferung				
Wasserqualität	Anteil der einwandfreien Wasseranalysen	%	**0***	100
Versorgungssicherheit	Abdeckung des Tagesbedarfs bei Ausfall Gimmiz[1]	%	**112**	116
Betriebssicherheit	Dauer quartierweiter Wasserabstellungen pro Jahr	h	**0**	4
Kundenzufriedenheit				
positive Feedbacks (1)	Anteil positiver Kundenfeedbacks[2]	%	**100**	100
positive Feedbacks (2)	Anteil positiver Feedbacks u. stiller Kenntnisnahmen[2]	%	**100**	100
Einsprachen/Beschw.	Anzahl der Einsprachen und Beschwerden	St.	**2**	0
Infrastruktur				
spez. Leckverluste	spezifische Verluste (inkl. nicht verrechnetes Wasser)	l/km·min	**3.4**	2.7
Erneuerungsquote	Anteil sanierter Leitungen am Gesamtnetz	%	**0.88**	1.19
spez. Infrastrukturwert	Wert der Infrastruktur pro versorgte Person	CHF/P	**7 173**	7 241
Wirtschaftlichkeit				
Selbstfinanzierung	Anteil der Selbstfinanzierung an Nettoinvestitionen	%	**126**	165
spez. Netzabgabe	verkaufte Wassermenge pro Leitungsmeter	m^3/m	**9.65**	9.57
spez. Wasserpreis	Jahresgebühren dividiert durch Wasserabgabe	CHF/m^3	**2.79**	2.76

* bedingt durch Chlorthalonil

[1] bei 20 Pumpenstunden pro Tag und bezogen auf den aktuellen mittleren Tagesbedarf

[2] bei Piketteinsätzen und privaten Bauvorhaben hat die Kundschaft jeweils Gelegenheit, die Servicequalität der SWG zu bewerten

Zielerreichung

Chlorthalonil-Rückstände belasten das Grund- und Trinkwasser

Per 01.01.2020 hat der Bund Chlorthalonil verboten und gleichzeitig den Höchstwert für den Chlorthalonil-Rückstand „R471811“ im Trinkwasser ums Hundertfache heruntergesetzt. Dieser neue Höchstwert kann im Versorgungsgebiet der SWG gegenwärtig nicht eingehalten werden.

Seit der Stilllegung der stark belasteten Fassung in Worben Ende 2019 wird der Höchstwert zwar nur noch geringfügig überschritten, aber eine nachhaltige Verbesserung wird erst die von der Abgeordnetenversammlung am 28.11.2020 bewilligte Filteranlage bringen.

Das Baugesuch für die Filteranlage wurde Ende 2020 eingereicht. Sobald die Baubewilligung vorliegt, sollte die Filteranlage im Pumpwerk Worben innert rund sechs Monaten installiert und in Betrieb genommen werden können.

Die Lebensmittelsicherheitsbehörden bestätigen, dass das Trinkwasser weiterhin bedenkenlos konsumiert werden kann, dass die Belastung aber mittelfristig behoben werden muss.

Gesunde Finanzen trotz Werkhofneubau

Der Neubau des Werkhofs verlief wunschgemäss. Im Winter 2020/21 wurden auch die letzten Räumlichkeiten bezogen und das gesamte Personal der SWG ist nun unter einem Dach vereint.

Noch ausstehend sind die Umgebungsarbeiten sowie die Umnutzung der bisherigen Büroräume in Wohnungen. Diese Arbeiten sind im ersten Halbjahr 2021 geplant.

Gegenüber den Vorjahren wurden die Netzinvestitionen während dem Werkhofneubau temporär um rund 25 % reduziert. Dadurch konnten die Investitionen im Berichtsjahr ohne Fremdmittel getätigt werden. Die Finanzkennzahlen und der Finanzplan bestätigen eine gesamthaft gesunde Finanzlage.

Instandhaltung als Daueraufgabe

Dass in den Folgejahren wieder höhere Netzinvestitionen und Erneuerungsquoten erforderlich sind, zeigen die (im Vergleich zu den beiden Vorjahren) deutlich angestiegenen Leckverluste.

In den kommenden Jahren werden erneut Netzinvestitionen von jährlich rund CHF 2.5 Mio. und Erneuerungsquoten von über 1 % erforderlich sein, um die Instandhaltung und Modernisierung der Versorgungsinfrastruktur sicherstellen zu können.

Hohe Kundenzufriedenheit

Die eingegangenen Kundenrückmeldungen bestätigen eine hohe Kundenzufriedenheit. Allerdings kam es im Berichtsjahr zu zwei Einsprachen, welche altrechtliche Standards (Zähleranordnung) betrafen. Diese konnten im gegenseitigen Einvernehmen gelöst werden.

Kommentar

Rechnungsführung

Die Jahresrechnung 2020 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 des Gemeindegesetzes erstellt. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 30'000.00 und die Abschreibungen erfolgen gemäss Wasserversorgungsgesetz.

Grundlagenrechnung

Als Grundlagenrechnung diente die am 25.06.2020 von der Abgeordnetenversammlung genehmigte Jahresrechnung 2019.

Voranschlag und Tarif

Das Budget der Erfolgsrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 931'770.00 wurde von der Abgeordnetenversammlung am 07.12.2019 einstimmig genehmigt. Die Genehmigung des Budgets der Investitionsrechnung erfolgte durch den Vorstand am 15.10.2019.

Für das Rechnungsjahr galt folgender Wassertarif (Beträge exkl. MWST):

Jahresgebühr	in CHF
– für die ersten 50 m³ (pauschal)	315.—
– je weiteren m³ bis 500 m³	2.10
– je weiteren m³ bis 3'000 m³	1.95
– je weiteren m³ bis 5'000 m³	1.45
– je weiteren m³ über 5'000 m³	1.20

Weiter bestanden jährliche Gebühren für nicht an die Wasserversorgung angeschlossene, aber über Hydranten löschgeschützte Liegenschaften sowie für Sprinkleranlagen und vorübergehende Wasserbezüge (Bauwasser und Bezüge ab Hydranten).

Für die Vertragsgemeinden galten ein Arbeitspreis von CHF 0.72 pro m³ (für den effektiven Wasserbezug) und ein Leistungspreis von CHF 56.06 pro m³ (für das vorgehaltene Wasserbezugsrecht).

Bemerkungen zu speziellen Vorfällen

Per 31.12.2020 wurden neun Gemeinden auf die Jahresrechnung Ende Jahr (Kalenderjahrfaktura) umgestellt. Dadurch wurden stille Reserven aufgelöst, welche den Grossteil des budgetierten (und realisierten) Ertragsüberschusses erklären sowie den Schuldenabbau um CHF 1.8 Mio. ermöglichten.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 9'575'753.78 und einem Gesamtaufwand von CHF 7'804'099.02 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'771'654.76 ab.

Der Ertragsüberschuss ergab sich im Wesentlichen durch

- die Auflösung stiller Reserven infolge der Umstellung auf die Kalenderjahrfaktura (Mehrertrag von rund CHF 1.28 Mio.),
- hohe Wasserbezüge während heissen Trockenphasen im Frühling und Sommer (Mehrertrag von rund CHF 330'000),
- geringerer Sach- und übriger Aufwand als budgetiert (Minderaufwand von rund CHF 103'000),
- geringerer Personalaufwand als budgetiert (Minderaufwand von rund CHF 73'000).

AUFWAND

Personalaufwand
Der Personalaufwand lag 2020 infolge tieferer Löhne und Arbeitgeberbeiträge CHF 72'974.55 unter dem Budget.

Sach- und übriger Aufwand
Beim Sachaufwand ergab sich wegen geringeren Anschaffungen, Unterhalts-, Dienstleistungs- und Honorarkosten ein Minderaufwand von CHF 102'672.78.

Abschreibungen
Die seit der HRM2-Einführung am 01.01.2018 getätigten Investitionen führten zu ordentlichen Abschreibungen (nach Nutzungsdauer) von CHF 161'615.40.

Passivzinsen
Dank der Rückzahlung eines Festdarlehens sank der Zinsaufwand für Fremdkapital und fällt um CHF 9'700.00 tiefer aus als budgetiert. Der Durchschnittszinssatz der Fremdmittel lag (wie bereits im Vorjahr) bei 2.30 %.

Einlage in die Vorfinanzierung Werterhalt
Die Einlage in die Vorfinanzierung wurde entsprechend den kantonalen Vorschriften und der Anlagebuchhaltung vorgenommen. Die Einlage betrug CHF 2'489'437.00 resp. 80 % der vollen Einlage.

Ausserordentliche Aufwände
Infolge unerwartet hoher Erschliessungskosten fiel die Gewinnbeteiligung an verkauftem Bauland in der Tribey in Worben um CHF 15'211.65 tiefer aus als erwartet. Dies führte zu einer Rückzahlung in diesem Umfang.

ERTRAG

Ertrag aus Entgelten
Der Wasserverkauf und die Kernaufgaben der SWG generierten CHF 7'460'023.82 und liegen damit CHF 299'223.82 über dem Budget. Insbesondere die Wasserbezüge übertrafen die Erwartungen.

Verschiedene Erträge
Die für den Wasserverbund Seeland erbrachten Dienstleistungen und aktivierte Eigenleistungen führten zu Mehreinnahmen von CHF 18'852.65.

Finanz- und Liegenschaftsertrag
Der Finanzertrag und der Ertrag der Liegenschaften des Finanzvermögens liegen geringfügig über dem Budget (um CHF 603.91 resp. CHF 558.80).

Ausserordentliche Erträge
Die Umstellung der Rechnungsperiode aufs Kalenderjahr führte zur Auflösung stiller Reserven im Umfang von CHF 1'275'000.00; d.h. CHF 360'000.00 mehr als budgetiert.

INVESTITIONSRECHNUNG

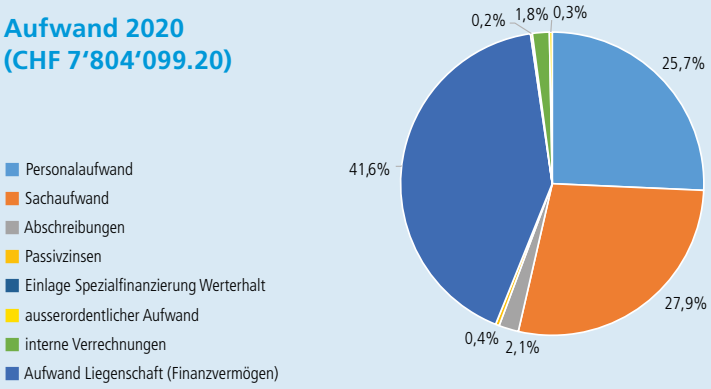
Im Rechnungsjahr investierte die SWG CHF 4'266'030.64. Diesen Ausgaben stehen Erträge und Subventionen von CHF 30'640.69 gegenüber.

BILANZ
Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2020 CHF 17'118'781.15. Davon entfallen CHF 7'722'930.17 auf das Finanz- und CHF 9'395'850.98 auf das Verwaltungsvermögen resp. CHF 741'741.05 auf das Fremd- und CHF 16'377'040.10 auf das Eigenkapital.

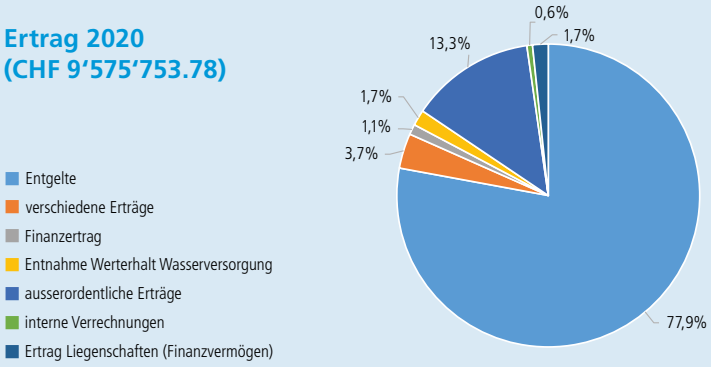
Infolge der restriktiven Abschreibungsbestimmungen des HRM2 stieg nicht nur das Verwaltungsvermögen stark an, sondern auch die Vorfinanzierung Werterhalt: Diese beträgt Ende 2020 CHF 11'740'943.66. Damit halten sich der Erneuerungsfonds und das abzuschreibende Verwaltungsvemögen weiterhin die Waage.

Gemäss Antrag soll der Ertragsüberschuss dem Eigenkapital zugeschlagen werden.

Aufwand 2020 (CHF 7'804'099.20)



Ertrag 2020 (CHF 9'575'753.78)



Erfolgsrechnung

		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
7106	**Wasserversorgung**	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)	Aufwand (CHF)	Ertrag (CHF)
30	**Personalaufwand**	**2 008 895.45**		**2 081 870.00**		**1 907 653.06**	
300	Behörden und Kommissionen	31 730.00		36 000.00		33 900.00	
301	Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonal	1 498 776.40		1 543 070.00		1 412 433.20	
302	Löhne WVS AG	100 596.49		102 000.00		93 743.60	
304	Zulagen	1 475.07		2 100.00		1 012.25	
305	Arbeitgeberbeiträge	356 950.71		368 800.00		332 622.25	
309	Übriger Personalaufwand	19 366.78		29 900.00		33 941.76	
31	**Sach- und übriger Aufwand**	**2 173 627.22**		**2 276 300.00**		**2 148 519.09**	
310	Material - und Warenaufwand	76 888.61		118 420.00		94 183.86	
311	Anschaffung Mobilien, Geräte, Fahrzeuge	44 526.02		58 000.00		21 534.75	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	978 856.75		907 800.00		862 105.64	
313	Dienstleistungen und Honorare	387 603.75		429 690.00		346 209.37	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	499 295.73		573 400.00		623 897.47	
315	Unterhalt Mobilien und IT	18 500.04		33 500.00		33 846.20	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1 389.00		1 390.00		1 389.00	
317	Spesenentschädigungen	22 535.15		34 100.00		19 316.15	
318	Wertberichtigung auf Forderungen	32 329.15		2 000.00		4 000.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	111 703.02		118 000.00		142 036.65	
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**161 615.40**		**221 400.00**		**78 296.00**	
330	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	161 615.40		221 400.00		78 296.00	
34	**Passivzinsen**	**32 200.00**		**41 900.00**		**41 427.20**	
340	Zinsaufwand	32 200.00		41 900.00		41 427.20	
35	**Einlagen in Wasserversorgung Werterhalt**	**3 247 042.00**		**3 317 000.00**		**3 290 889.00**	
350	Einlagen in Wasserversorgung Werterhalt	3 247 042.00		3 317 000.00		3 290 889.00	
38	**Ausserordentlicher Aufwand**	**15 211.65**		**0.00**		**0.00**	
380	Ausserordentlicher Aufwand	15 211.65		0.00		0.00	
39	**Interne Verrechnungen**	**140 859.28**		**124 100.00**		**134 129.90**	
392	Interne Verrechnungen	140 859.28		124 100.00		134 129.90	
Aufwand		**7 779 451.00**		**8 062 570.00**		**7 600 914.25**	
42	**Entgelte**		**7 460 023.82**		**7 160 800.00**		**7 550 676.67**
421	Gebühren für Amtshandlungen		39 280.00		39 000.00		36 130.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		819 923.40		878 200.00		864 552.60
425	Erlös aus Verkäufen		6 569 047.51		6 239 600.00		6 624 419.92
426	Rückerstattungen		26 882.30		0.00		18 927.75
429	Übrige Erträge		4 890.61		4 000.00		6 646.40
43	**Verschiedene Erträge**		**357 352.65**		**338 500.00**		**346 414.75**
430	Verschiedene betriebliche Erträge		235 570.20		218 500.00		259 637.85
431	Aktivierungen Eigenleistungen		121 782.45		120 000.00		86 776.90
44	**Finanzertrag**		**105 003.91**		**104 400.00**		**105 413.35**
440	Finanzertrag		229.36		100.00		225.00
445	Finanzertrag aus Beteiligungen VV		66 500.00		66 500.00		66 500.00
447	Liegenschaftsertrag VV		38 274.55		37 800.00		38 688.35
45	**Entnahmen aus Wasservers. Werterhalt**		**161 615.40**		**309 700.00**		**78 296.00**
451	Entnahmen aus Wasserversorgung Werterhalt		161 615.40		309 700.00		78 296.00
48	**Ausserordentliche Erträge**		**1 275 000.00**		**915 000.00**		**3 309.45**
483	Ausserordentliche Erträge		1 275 000.00		915 000.00		3 309.45
49	**Interne Verrechnungen**		**57 246.70**		**40 000.00**		**50 834.45**
492	Interne Verechnungen		57 246.70		40 000.00		50 834.45
Ertrag			**9 416 242.48**		**8 868 400.00**		**8 134 944.67**
Ergebnis Funktion 7106			**1 636 791.48**		**805 830.00**		**534 030.42**
Ergebnis Funktion 9630 (Liegenschaften FV)			**134 863.28**		**125 940.00**		**132 868.30**
Ergebnis Gesamthaushalt			**1 771 654.76**		**931 770.00**		**666 898.72**

Investitionsrechnung

		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
7106	**Wasserversorgung**	Ausgaben (CHF)	Einnahmen (CHF)	Ausgaben (CHF)	Einnahmen (CHF)	Ausgaben (CHF)	Einnahmen (CHF)
50	**Sachanlagen**	**4 266 030.64**		**4 813 000.00**		**2 534 314.34**	
500	Grundstücke	0.00		0.00		0.00	
503	Tiefbauten	1 891 285.78		1 873 000.00		2 068 057.39	
504	Hochbauten	2 374 744.86		2 900 000.00		466 256.95	
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	0.00		40 000.00		0.00	
52	**Immaterielle Anlagen**	**0.00**		**0.00**		**0.00**	
520	IT	0.00		0.00		0.00	
529	Planungen	0.00		0.00		0.00	
59	**Passivierte Einnahmen**	**0.00**		**0.00**		**0.00**	
590	Passivierte Einnahmen	0.00		0.00		0.00	
595	Abgänge von Liegenschaften des Finanzverm.	0.00		0.00		0.00	
Ausgaben		**4 266 030.64**		**4 813 000.00**		**2 534 314.34**	
60	**Übertragung von Sachanlagen ins FV**		**0.00**		**0.00**		**0.00**
600	Übertragung von Grundstücken		0.00		0.00		0.00
606	Übertragung von Mobilien		0.00		0.00		0.00
63	**Investitionsbeiträge für eigene Rechnung**		**30 640.69**		**39 000.00**		**41 782.73**
630	Beiträge Dritter		0.00		0.00		0.00
631	Investitionsbeiträge von Kantonen		30 640.69		39 000.00		41 782.73
69	**Aktivierte Ausgaben**		**4 235 389.95**		**4 774 000.00**		**2 492 531.61**
690	Aktivierte Ausgaben des Verwaltungsverm.		4 235 389.95		4 774 000.00		2 492 531.61
Einnahmen			**4 266 030.64**		**4 813 000.00**		**2 534 314.34**

Bilanz

Aktiven		Bestand am 01.01.2020 (CHF)	Bestand am 31.12.2020 (CHF)
10	**Finanzvermögen**	**8 685 997.51**	**7 722 930.17**
100	**Flüssige Mittel**	**5 369 463.54**	**2 931 194.06**
10000.00	Kasse	4 626.00	2 117.10
10010.00	Postcheck	2 383 084.69	507 590.83
10020.00	UBS, Biel/Bienne, Kontokorrent	998 585.20	984 761.85
10020.01	CS, Biel/Bienne, Kontokorrent	994 935.45	750 410.36
10020.02	Raiffeisenbank Seeland, Lyss, Kontokorrent	988 232.20	686 313.92
101	**Forderungen**	**1 007 720.97**	**1 755 136.50**
10100.00	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	849 428.60	1 532 410.20
10100.40	Forderungen WVS AG	66 500.00	66 500.00
10100.50	Forderungen Sozialversicherungen	14 597.00	1 169.55
10100.60	Forderungen MWST	77 037.87	154 978.00
10101.00	Guthaben Verrechnungssteuer	157.50	78.75
102	**Kurzfristige Finanzanlagen**	**10 000.00**	**10 000.00**
10230.00	Raiffeisenbank Seeland, Lyss, Genossenschaftsanteilscheine	10 000.00	10 000.00
104	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**196 309.00**	**158 495.61**
10470.00	Transitorische Aktiven	196 309.00	158 495.61
106	**Vorräte und angefangene Arbeiten**	**199 000.00**	**883 000.00**
10601.00	Lager Verteilnetz	130 000.00	156 000.00
10601.10	Lager Hydranten	31 000.00	40 000.00
10601.20	Lager Wassermesser	38 000.00	62 000.00
10631.01	Wasserversorgung	0.00	625 000.00
108	**Sachanlagen FV**	**1 903 504.00**	**1 985 104.00**
10840.00	Verwaltungsgebäude	1 182 420.00	1 264 020.00
10840.10	Bremgartenweg 3 Wohnteil	721 084.00	721 084.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**5 322 076.43**	**9 395 850.98**
140	**Sachanlagen VV**	**5 322 075.43**	**9 395 849.98**
14031.00	Grundstücke	265 296.00	265 296.00
14031.10	Liegenschaften	510 740.15	2 850 358.66
14031.19	WB Liegenschaften	0.00	-74 636.31
14031.20	Pumpstationen	0.00	35 126.35
14031.22	Fernsteueranlage und Leitstelle	347.00	347.00
14031.24	Verteilnetz	220 208.05	217 208.05
14031.29	WB Ausbau	- 19 829.00	- 23 249.80
14031.30	E/S GW-Fass- und Pumpstation	0.00	1 048.24
14031.31	E/S Reservoire	7 866.05	7 866.05
14031.33	E/S Transportleitungen	2 149 965.92	2 900 313.12
14031.35	E/S Verteilnetz	2 245 434.26	3 302 066.84
14031.36	E/S Installationen	0.00	55 617.07
14031.39	WB Erneuerung und Sanierung	-89 953.00	-169 511.29
14031.40	Mobilien/Geräte	40 000.00	40 000.00
14031.46	WB Mobilien/Geräte	-8 000.00	-12 000.00
145	**Beteiligungen**	**1.00**	**1.00**
14500.00	Beteiligung Wasserverbund Seeland AG	1 900 000.00	1 900 000.00
14500.99	WB Beteiligung Wasserverbund Seeland AG	-1 899 999.00	-1 899 999.00
Gesamtaktiven		**14 008 073.94**	**17 118 781.15**

Passiven		Bestand am 01.01.2020 (CHF)	Bestand am 31.12.2020 (CHF)
20	**Fremdkapital**	**2 569 715.20**	**741 741.05**
200	**Laufende Verbindlichkeiten**	**669 689.04**	**421 753.01**
20000.00	Kreditoren	652 364.83	405 963.61
20000.08	Debitoren Habensaldi	11 078.71	0.00
20001.00	Kreditoren AHV	0.00	5 934.90
20001.02	Kreditoren UVG / KTG	701.35	3 842.05
20001.10	Verbindlichkeiten Mieter	5 544.15	6 012.45
204	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**15 226.16**	**201 188.04**
20470.00	Passive Rechnungsabgrenzung	15 226.16	201 188.04
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**84 800.00**	**118 800.00**
20520.00	Wertberichtigung auf Forderungen	49 000.00	81 000.00
20520.20	Rückstellungen für Ferien und Überzeit	35 800.00	37 800.00
206	**Langfristige Verbindlichkeiten**	**1 800 000.00**	**0.00**
20640.00	Raiffeisenbank Seeland, Lyss 29578.19; 10.10.2010-10.10.2020	1 800 000.00	0.00
29	**Eigenkapital**	**11 438 358.74**	**16 377 040.10**
293	**Vorfinanzierungen**	**8 655 517.06**	**11 740 943.66**
29301.00	Wasserversorgung Werterhalt	8 655 517.06	11 740 943.66
296	**Neubewertungsreserve Finanzvermögen**	**818 103.65**	**899 703.65**
29600.00	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	818 103.65	899 703.65
299	**Bilanzüberschuss**	**1 964 738.03**	**3 736 392.79**
29900.00	Jahresergebnis	666 898.72	1 771 654.76
29990.00	Kumulierte Ergebnisse Vorjahre (Eigenkapital)	1 297 839.31	1 964 738.03
Gesamtpassiven		**14 008 073.94**	**17 118 781.15**

Bericht der Revisionsstelle

TREUHAND ARN&PARTNER AG

Bericht des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung 2020

An die Abgeordnetenversammlung der

Seeländische Wasserversorgung Gemeindeverband SWG, Worben

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Seeländische Wasserversorgung Gemeindeverband SWG, Worben, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes
Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und der Arbeitshilfe für Rechnungsprüfungsorgane (AH RPO, Ausgabe 2016) vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 123 GV und die besonderen Voraussetzungen gemäss Art. 124 GV erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir beantragen, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 mit Aktiven und Passiven von CHF 17'118'781.15 und einem Ertragsüberschuss von CHF 1'771'654.76 zu genehmigen.

Lyss, 30. März 2021

Das Rechnungsprüfungsorgan
Treuhand Arn&Partner AG

Stefan Schafroth
Zugelassener Revisionsexperte RAB
Leitender Revisor

Jolanda Niklaus Hohl
Zugelassene Revisorin

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG RECHNUNGSWESEN
STEUERBERATUNG UNTERNEHMENSBERATUNG
3250 Lyss, Marktplatz 9b, Telefon 032 387 92 92
www.arn-treuhand.ch info@arn-treuhand.ch

EXPERT SUISSE

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Impressum

Herausgeber: Seeländische Wasserversorgung
Gemeindeverband SWG, Bremgartenweg 3a, 3252 Worben
032 387 20 40
info@swg-worben.ch, www.swg-worben.ch

Gedruckt auf Papier aus FSC-zertifizierter Produktion

Wir arbeiten mit Ökostrom

Wir sorgen für Sicherheit

Seeländische Wasserversorgung
Gemeindeverband SWG
Bremgartenweg 3a
3252 Worben
032 387 20 40
info@swg-worben.ch
www.swg-worben.ch